Stand: 16.12.2025 03:13:48

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/3180

"Lebensmittelverschwendung eindämmen - Bestehende Maßnahmen prüfen und ausbauen"

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 19/3180 vom 26.08.2024
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/3695 des LA vom 25.09.2024
- 3. Beschluss des Plenums 19/3824 vom 05.11.2024
- 4. Plenarprotokoll Nr. 32 vom 05.11.2024



Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode

26.08.2024

Drucksache 19/3180

Antrag

der Abgeordneten Ruth Müller, Florian von Brunn, Holger Grießhammer, Sabine Gross, Anna Rasehorn, Markus Rinderspacher, Volkmar Halbleib, Arif Taşdelen, Doris Rauscher, Horst Arnold, Nicole Bäumler, Martina Fehlner, Christiane Feichtmeier, Harry Scheuenstuhl, Dr. Simone Strohmayr, Ruth Waldmann, Katja Weitzel SPD

Lebensmittelverschwendung eindämmen – Bestehende Maßnahmen prüfen und ausbauen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, angesichts der Tatsache, dass in Bayern jährlich rund eine Million Tonnen vermeidbare Lebensmittelverluste anfallen, im Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus über die Ergebnisse staatlicher Initiativen gegen Lebensmittelverschwendung sowie über die Entwicklung von Food-Sharing-Angeboten zu berichten.

Im Einzelnen soll darüber berichtet werden, mit welchen Maßnahmen folgende Initiativen im vergangenen Jahr dazu beigetragen haben, Lebensmittelverschwendung zu vermeiden, konkret, wie viele Tonnen Lebensmittel dadurch gerettet werden konnten:

- Initiative "Teller statt Tonne": Die Initiative wurde 2023 in Kooperation mit dem Bayerischen Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA Bayern e. V.) ins Leben gerufen und sollte auf sämtliche Gastronomiebetriebe in Bayern ausgeweitet werden. Ziel ist es, Lebensmittelabfälle in der Gastronomie zu reduzieren, indem unter anderem variable Portionsgrößen angeboten und nicht verzehrte Speisen zur Mitnahme bereitgestellt werden. In Bayern landen jährlich etwa 84 000 Tonnen Lebensmittelabfälle in den Mülltonnen der Gastronomiebetriebe.
- Bündnis "Wir retten Lebensmittel!": Seit 2016 engagieren sich über 70 Akteure in diesem Bündnis. Es umfasst Maßnahmen wie den "Lebensmittelretter-Führerschein" für Schulkinder und einen Verzehrsindikator, der den Verbrauchern hilft, den Zustand von Lebensmitteln besser einzuschätzen. Insgesamt fallen in Bayern jährlich rund eine Million Tonnen vermeidbare Lebensmittelabfälle an.
- Community Kitchen: Diese Einrichtung in München rettet jährlich mehrere Tausend Tonnen Lebensmittel und verarbeitet sie zu Mahlzeiten. Sie zeigt, wie soziale Verantwortung und Klimaschutz effektiv kombiniert werden können.
- Beitrag und Entwicklung von Food-Sharing-Angeboten, wie etwa den Tafeln, auch unter dem Aspekt der Digitalisierung.
- Den Anteil der Tafeln in Bayern zur Vermeidung von Lebensmittelverschwendung im Verhältnis zu den verteilten Lebensmitteln, die an Bedürftige ausgegeben werden.

Begründung:

Lebensmittelverschwendung ist ein dringendes Problem, das sowohl ökologische als auch ökonomische und soziale Auswirkungen hat. Deswegen ist es von großer Bedeutung, effektive Maßnahmen zu ergreifen, um diesem Problem entgegenzuwirken. Allerdings müssen diese Maßnahmen in regelmäßigen Abständen auch auf ihre Wirksamkeit hin geprüft und gegebenenfalls angepasst oder ergänzt werden. Ein Bericht mit detaillierten Informationen zur Umsetzung und zum Ergebnis der einzelnen Projekte ist Voraussetzung, um zu prüfen, ob die gesetzten Ziele erreicht wurden beziehungsweise welche Herausforderungen sich ergeben haben, und um gegebenenfalls neue Strategien gegen Lebensmittelverschwendung zu entwickeln.



Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode

25.09.2024 Drucksache 19/3695

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Florian von Brunn, Holger Grießhammer u.a. SPD Drs. 19/3180

Lebensmittelverschwendung eindämmen - Bestehende Maßnahmen prüfen und ausbauen

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass folgende Änderungen durchgeführt werden:

- 1. In Satz 1 werden nach dem Wort "anfallen," die Wörter "dem Landtag und" eingefügt.
- 2. In Satz 2 werden die Wörter ", konkret, wie viele Tonnen Lebensmittel dadurch gerettet werden konnten" gestrichen.

Berichterstatterin: Ruth Müller
Mitberichterstatter: Nikolaus Kraus

II. Bericht:

- 1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 13. Sitzung am 25. September 2024 beraten und einstimmig mit der in I. enthaltenen Änderung Zustimmung empfohlen.

Petra Högl

Stellvertretende Vorsitzende



Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode

05.11.2024 Drucksache 19/3824

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Florian von Brunn, Holger Grießhammer, Sabine Gross, Anna Rasehorn, Markus Rinderspacher, Volkmar Halbleib, Arif Taşdelen, Doris Rauscher, Horst Arnold, Nicole Bäumler, Martina Fehlner, Christiane Feichtmeier, Harry Scheuenstuhl, Dr. Simone Strohmayr, Ruth Waldmann, Katja Weitzel SPD

Drs. 19/3180, 19/3695

Lebensmittelverschwendung eindämmen – Bestehende Maßnahmen prüfen und ausbauen

Die Staatsregierung wird aufgefordert, angesichts der Tatsache, dass in Bayern jährlich rund eine Million Tonnen vermeidbare Lebensmittelverluste anfallen, dem Landtag und im Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus über die Ergebnisse staatlicher Initiativen gegen Lebensmittelverschwendung sowie über die Entwicklung von Food-Sharing-Angeboten zu berichten.

Im Einzelnen soll darüber berichtet werden, mit welchen Maßnahmen folgende Initiativen im vergangenen Jahr dazu beigetragen haben, Lebensmittelverschwendung zu vermeiden:

- Initiative "Teller statt Tonne": Die Initiative wurde 2023 in Kooperation mit dem Bayerischen Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA Bayern e. V.) ins Leben gerufen und sollte auf sämtliche Gastronomiebetriebe in Bayern ausgeweitet werden. Ziel ist es, Lebensmittelabfälle in der Gastronomie zu reduzieren, indem unter anderem variable Portionsgrößen angeboten und nicht verzehrte Speisen zur Mitnahme bereitgestellt werden. In Bayern landen jährlich etwa 84 000 Tonnen Lebensmittelabfälle in den Mülltonnen der Gastronomiebetriebe.
- Bündnis "Wir retten Lebensmittel!": Seit 2016 engagieren sich über 70 Akteure in diesem Bündnis. Es umfasst Maßnahmen wie den "Lebensmittelretter-Führerschein" für Schulkinder und einen Verzehrindikator, der den Verbrauchern hilft, den Zustand von Lebensmitteln besser einzuschätzen. Insgesamt fallen in Bayern jährlich rund eine Million Tonnen vermeidbare Lebensmittelabfälle an.
- Community Kitchen: Diese Einrichtung in München rettet jährlich mehrere tausend Tonnen Lebensmittel und verarbeitet sie zu Mahlzeiten. Sie zeigt, wie soziale Verantwortung und Klimaschutz effektiv kombiniert werden können.
- Beitrag und Entwicklung von Food-Sharing-Angeboten, wie etwa den Tafeln, auch unter dem Aspekt der Digitalisierung.
- Den Anteil der Tafeln in Bayern zur Vermeidung von Lebensmittelverschwendung im Verhältnis zu den verteilten Lebensmitteln, die an Bedürftige ausgegeben werden.

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Alexander Hold

Zweiter Vizepräsident Alexander Hold: Ich rufe Tagesordnungspunkt 2 auf:

Abstimmung

über Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind augenscheinlich alle Fraktionen. Gibt es Gegenstimmen oder Stimmenthaltungen? – Keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

(E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder

 Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss

 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD) Konzerthaus-Projekt gänzlich verwerfen! Drs. 19/2659, 19/3702 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	A

 Antrag der Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Kerstin Schreyer, Josef Zellmeier u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Tobias Beck u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Ausnahmegenehmigung für Hotel- und Gaststättenbetriebe bei LKW-Maut

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

Drs. 19/2666, 19/3706 (G)

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
	Z	Z	ENTH	A

 Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer, Martin Wagle, Dr. Stefan Ebner u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Werner Schießl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Beste Standortbedingungen für Gründerinnen und Gründer in Bayern sicherstellen Drs. 19/2750, 19/3761 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	Z	Z	

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Andreas Krahl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Hitzeschutz ist Gesundheitsschutz – mit kühlem Kopf Bayern für kommende Hitzewellen wappnen Drs. 19/2824, 19/3700 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

5.

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	ENTH

Antrag der Abgeordneten Steffen Vogel, Kerstin Schreyer, Martin Wagle u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Werner Schießl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Meisterbonus für alle in Deutschland anerkannten Meistertitel auszahlen Drs. 19/2838, 19/3763 (E)

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
		Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Petra Högl, Tanja Schorer-Dremel, Leo Dietz u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Ulrike Müller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Harmonisierung von iBALIS und weiterer staatlicher EDV-Anwendungen Drs. 19/2839, 19/3693 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
	Z	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Windräder sind keine Gebäude – Abstandsflächen für Windenergieanlagen aufheben Drs. 19/2857, 19/3758 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE Wähler	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Claudia Köhler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Genossenschaftliches Wohnen unterstützen: Erhalt der MARO-Wohnbaugenossenschaft Drs. 19/2867, 19/3703 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
		ENTH	Z	Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Markus Rinderspacher, Ruth Müller u.a. und Fraktion (SPD) Solidarität mit Kenia: Hilfe für Bayerns Partnerregion in der Krise Drs. 19/2868, 19/3688 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	A	Z	Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD) Heimische Ziegelindustrie schützen! Kein Eingriff des Staates in den Wettbewerb der Wandbaustoffe Drs. 19/2869, 19/3707 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	A

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Mia Goller u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Einfach mehr Bio in den staatlichen Kantinen Drs. 19/2910, 19/3694 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Claudia Köhler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Ausverkauf des staatlichen Tafelsilbers beenden! – Staatliche Liegenschaftspolitik am Gemeinwohl ausrichten Drs. 19/2912, 19/3704 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A		Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Paul Knoblach u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Katzenschutzverordnungen pushen – Katzenleid eindämmen und Rechtssicherheit für Tierheime schaffen Drs. 19/2930, 19/3772 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	ENTH	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Harry Scheuenstuhl, Christiane Feichtmeier u.a. und Fraktion (SPD) Solide Haushaltspolitik für Bayern Drs. 19/2932, 19/3705 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	ENTH	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Paul Knoblach u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Landestierschutzbeauftragte bzw. Landestierschutzbeauftragter – Warum nicht in Bayern? Drs. 19/2933, 19/3773 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Martin Behringer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. und Fraktion (CSU) Der MARO Genossenschaft eine Zukunftsperspektive bieten! Drs. 19/2934, 19/3708 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Julia Post u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 Deutschlandticket als rabattiertes Jobticket für alle Beschäftigten des Freistaates Bayern
 Drs. 19/2937, 19/3709 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Holger Dremel, Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Anton Rittel u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Steuerbefreiung bzw. Steuerentlastung für Fahrzeuge der "Tafel e.V." Drs. 19/2986, 19/3710 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z		Z	Z	Z

zur 32. Vollsitzung am 5. November 2024

 Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Barbara Becker u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Transitionstherapien nur in Ausnahmefällen Drs. 19/2987, 19/3701 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	Z	A	A

 Antrag der Abgeordneten Sabine Gross, Volkmar Halbleib, Harry Scheuenstuhl u.a. SPD
 Bericht über die Vergabe staatlicher Grundstücke in Erbpacht-Modellen für den staatlichen Wohnungsbau Drs. 19/2996, 19/3712 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z		ENTH	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Florian von Brunn, Holger Grießhammer u.a. SPD Lebensmittelverschwendung eindämmen – Bestehende Maßnahmen prüfen und ausbauen Drs. 19/3180, 19/3695 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
	Z	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Florian von Brunn, Holger Grießhammer u.a. SPD Schlachtplan für Landwirte in ASP-Sperrzonen entwickeln Drs. 19/3182, 19/3774 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

23. Antrag der Abgeordneten Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier und Fraktion (AfD) Ja zur bayerischen Automobilindustrie! Ja zum deutschen Verbrennungsmotor! Drs. 19/3266, 19/3764 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

 Antrag der Abgeordneten Anna Rasehorn, Ruth Müller, Florian von Brunn u.a. SPD Katzenschutz entbürokratisieren – Kreisverwaltungsbehörden entlasten, Katzen schützen Drs. 19/3298, 19/3776 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier und Fraktion (AfD)
 Bayerische E-Verwaltung mit digitalen Datenregistern, KI und Blockchain voranbringen
 Drs. 19/3317, 19/3767 (A)

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	A

 Antrag der Abgeordneten Rene Dierkes, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)
 Grenzschutz I: Zurückweisungen an den EU-Grenzen rechtssicher umsetzen Drs. 19/3333, 19/3698 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	A

 Antrag der Abgeordneten Rene Dierkes, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD) Grenzschutz II: Stationäre Grenzschutzmaßnahmen um mindestens ein Jahr verlängern Drs. 19/3334, 19/3699 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	A

28. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Erdgasförderung nicht länger subventionieren: Befreiung von der Förderabgabe bei Erdgas beenden Drs. 19/3346, 19/3757 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Barbara Fuchs u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Bericht zum Zukunftsforum Automobil und Automobilfonds Drs. 19/3347, 19/3765 (E)

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Stephanie Schuhknecht u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Für mehr bayerische Wachstumsunternehmen: Start-ups und Scale-ups in Bayern stärken Drs. 19/3348, 19/3762 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Florian Siekmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Sanierung und Ausbau kommunaler Feuerwehrhäuser fördern Drs. 19/3351, 19/3697 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

32. Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Alexander Flierl, Bernhard Seidenath u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Marina Jakob u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Bericht zum Abbau von Mikroplastik durch biologische Verfahren Drs. 19/3450, 19/3777 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	Z	Z	Z

33. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Ausbau der Wärmenetze flächendeckend ermöglichen – Kommunen und Stadtwerke unterstützen Drs. 19/3473, 19/3759 (A)

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A		Z

zur 32. Vollsitzung am 5. November 2024

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Claudia Köhler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Walchenseecamp erhalten Drs. 19/3475, 19/3768 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	ENTH	Z	Z

35. Antrag der Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Alexander Flierl, Kerstin Schreyer u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Josef Lausch u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Erleichterungen für Biogasanlagen im Außenbereich Drs. 19/3493, 19/3760 (E)

> Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z		Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer, Dr. Gerhard Hopp, Andreas Schalk u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Felix Locke, Markus Saller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Maßnahmen zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit der Automobilindustrie jetzt! Drs. 19/3520, 19/3766 (G)

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z		A	A	A